Helden. Retten. Leben.
Machen Sie mit - jeder kann ein Held sein

Angebot an Arbeitgeber*innen und ihre Mitarbeitenden

Ziel:

- Notfallsituationen als solche erkennen und richtig handeln
- Ängste nehmen in einer Notfallsituation zu helfen
- Herzdruckmassage/ Wiederbelebungsmaßnahmen erlernen bzw. erlerntes auffrischen
- Anwendung eines Laien-Defibrillators (AED=Automatisierter Externer Defibrillator)

Unser Ziel ist es, so viele Arbeitgeber*innen und ihre Mitarbeitenden wie möglich rund um das Thema Reanimation/Wiederbelebung zu schulen und sie für das Thema zu sensibilisieren.

Hintergrund:

Jedes Jahr sind in Deutschland ca. 100.000 Menschen vom Herztod betroffen. Viele davon könnten durch sofortige Wiederbelebungsmaßnahmen und das richtige Verhalten verhindert werden. Bei einem Herzstillstand zählt jede Sekunde. Mit jeder Minute Verzögerung verschlechtert sich die Überlebenschance um ca. 10 Prozent. Eine sofortige Wiederbelebung durch Laien führt in ca. 50 Prozent der Fälle zur Rückkehr des Spontankreislaufs. Daher ist es wichtig, dass möglichst viele Menschen wissen, was in einem solchen Fall zu tun ist. Denken Sie daran: „Jeder kann ein Held sein! Denn man kann nichts falsch machen, außer man tut nichts."

Projektumsetzung:

Die Schulung für die Mitarbeitenden dauert ca. 60 Minuten und wird entweder von Trainer*innen der Björn Steiger Stiftung oder einem (betriebs)-internen Trainer*in gehalten. Die Schulung kann komplett analog oder auch teilweise digital durchgeführt werden. Die Trainer*innen erhalten nach Absprache eine Einweisung in das Schulungskonzept. Die Mitarbeiterschulung findet bei den Arbeitgeber*innen an den Standorten vor Ort statt.

Nutzen für die Arbeitgeber*innen:

- Verbesserter Mitarbeiterschutz
- Ergänzendes Angebot für das betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)
- Verbesserung des Arbeitgeberimages

Kontakt:

Stephanie Fritz
Projektkoordinatorin „Helden. Retten. Leben."
Björn Steiger Stiftung
E s.fritz@steiger-stiftung.de
T +49 7195-30 55-275

Förderer:

BASF We create chemistry

Metropolregion Rhein-Neckar